

Protokoll

der Sitzung des Seniorenbeirats am 13.02.2015 um 16 Uhr im Hause Gisela Claus

Anwesend: Wilfried Schulz, Gisela Claus, Uwe Lünzmann, Joachim Speer

Entschuldigt: Hartmut Eggers und Rolf Beermann

TOP 1 Vorsitzender Wilfried Schulz begrüßt die Teilnehmer, er bedankt sich bei Gastgeberin Gisela Claus. Bgm. Sven Baumann ist infolge einer anderen Veranstaltung an der Teilnahme verhindert.

TOP 2 Zur Landes-Senioren-Beiratssitzung am 6. Mai 2015 in Nortorf wird Rolf Beermann fahren, Ersatz ist Wilfried Schulz

TOP 3 Ab Januar 2015 ist in Kremperheide das richtungsgebundene Fahrradfahren vorgeschrieben. Die entsprechenden Schilder sind noch nicht komplett aufgestellt. Diese Vorschrift ist in der Gemeinde noch nicht hinreichend bekannt, hier sollte die Gemeinde tätig werden (Bau- und Wegeausschuss).

TOP 4 Der Sachstand Fußgängerüberweg am Gemeindezentrum ist derzeit noch offen.

TOP 5 Die Notfallmappe ist Online gestellt, die Anwendung ist zu empfehlen.

TOP 6 Die Bocciabahn ist fertig, der Belag ist aber nicht fest genug und muss noch nachgebessert werden.

TOP 7 Die BIK-Umfrage hat ergeben, dass in Kremperheide 738 ältere Bürger über 60 Jahre wohnen. Davon haben sich 305 Personen an der Umfrage beteiligt. Dabei wurde festgestellt, dass ca. 60% der Befragten Kremperheide verlassen würden, da sie die Arbeit an ihren Einfamilienhäusern nicht mehr bewältigen können. Dies sollte für die Gemeinde Kremperheide bedenkenswert sein. Ein Neubau von altersgerechten Wohnungen sollte angedacht und verwirklicht werden, ebenso sollte Kremperheide Werbung um junge Familien betreiben. Dies könnte mit einer Hilfestellung bei der Aufgabe von Wohnraum aus Altersgründen miteinander verbunden werden.

Ein weiterer Kritikpunkt war der ÖNPV. Für Bewohner im nördlichen Teil Kremperheides (Grögal, usw.) ist der Bahnhof kaum erreichbar. Eine evtl. Anpassung des Busfahrplanes könnte Abhilfe schaffen.

TOP 8 Auch aus o.g. Gründen lehnt der Seniorenbeirat die Änderung der Straßenreinigungssatzung ab, weitere Belastungen sind vornehmlich älteren Bürgern nicht mehr zuzumuten.

Ende der Sitzung: 18:15 Uhr

Joachim Speer, Protokollführer